

Jahresbericht

Lupus alpha Dividend Champions

zum 31.12.2024

Lupus alpha

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht für den Zeitraum 01.01.2024 - 31.12.2024	Seite	3-4
Fondsstruktur	Seite	5
Vermögensaufstellung	Seite	6-9
Ertrags- und Aufwandsrechnung	Seite	10-11
Entwicklung des Fondsvermögens	Seite	12-13
Verwendungsrechnung	Seite	14
Anteilklassen	Seite	15
Anhang	Seite	16-30
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	Seite	31
Vermerk des Abschlussprüfers	Seite	32-34
Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst	Seite	35
Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer	Seite	36-37

Tätigkeitsbericht für den Zeitraum 01.01.2024- 31.12.2024

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Ziele:

Der Fonds investiert in mittlere und kleinere europäische Gesellschaften, welche sich durch kontinuierliche Dividendenzahlungen und ein stabiles Geschäftsmodell auszeichnen. Das Ziel des Sondervermögens ist es, an der Wertentwicklung dieser Gesellschaften zu partizipieren und somit über einen langen Anlagezeitraum hinweg eine höhere Performance als der Vergleichsindex zu erzielen.

Das Portfolio besteht aus rund 30 Positionen, welche sich durch kontinuierliche Dividendenzahlungen, eine solide Bilanz und ein stabiles Geschäftsmodell auszeichnen. Diese werden entsprechend ihres von uns angenommenen Kurspotenzials gewichtet. Der Fonds hält zudem eine operative Kasseposition, um Käufen und Verkäufen von Positionen durch kleinere Zu- und Abflüsse vorzubeugen.

Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum:

Fondsstruktur:

	31.12.2024	%Anteil	31.12.2023	%Anteil
Aktien	118.738.063,84	96,57	175.484.942,28	94,63
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	1.194.789,05	0,98	9.288.828,73	5,01
Sonstige Vermögensgegenstände	3.169.506,49	2,58	951.777,61	0,51
Sonstige Verbindlichkeiten	-159.730,02	-0,13	-284.058,97	-0,15
Fondsvermögen	122.942.629,36	100,00	185.441.488,65	100,00

Fondsergebnis:

Die Aktien der klein- und mittelgroßen europäischen Unternehmen starteten schwach in das Jahr 2024. Das Jahrestief machte der Index Mitte Januar. Der Index zeigte eine stetige Erholung mit einem starken Anstieg im Mai. Von Juni bis September fluktuierte der Index volatil seitwärts in einer Handelsspanne von 5%. Ende September markierte der Index sein Jahreshoch. Von diesem Hoch folgte eine Abwärtsbewegung im Oktober an das untere Ende der Handelsspanne aus dem Zeitraum Juni bis September. Im November und Dezember bewegte sich der Index seitwärts.

Die positiven Kursbewegungen in der ersten Jahreshälfte wurden durch die Erwartung anstehender Zinssenkungen und einer sich leicht aufhellenden makroökonomischen Lage getrieben. Einer weiteren Verbesserung und somit potenzieller weiterer Kurssteigerungen standen politische Unsicherheiten in Europa gegenüber. Der Index konnte nicht von den US-Wahlen profitieren.

Der Lupus alpha Dividend Champions C verlor im Jahr 2024 -5,15% und konnte damit seinen Vergleichsindex (Stoxx TMI Small Net Return) nicht schlagen, welcher 5,67% gewann.

Der Lupus alpha Dividend Champions R verlor im Jahr 2024 -5,81% und konnte damit seinen Vergleichsindex (Stoxx TMI Small Net Return) nicht schlagen, welcher 5,67% gewann.

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses im Berichtszeitraum waren Verluste aus Aktien.

Wesentliche Risiken:

Die wesentlichen Risikoarten, die der Fonds im Berichtszeitraum eingegangen ist, waren:

- **Marktpreisrisiken:** Die Volatilität der Anteilswerte des Sondervermögens im Geschäftsjahr lag annualisiert bei 12,45%. Dieser Wert ist ähnlich hoch wie der des Vergleichsindex, dessen Volatilität im Berichtszeitraum annualisiert bei 11,88% lag.
- **Liquiditätsrisiken:** Der Fonds besteht aus Aktien kleinerer und mittlerer europäischer Gesellschaften. Die Positionsgröße der einzelnen Aktien ist u.a. von ihrem täglichen Handelsvolumen abhängig, weshalb das Liquiditätsrisiko als gering angesehen werden kann.
- **Währungsrisiko:** Der Fonds darf europäische Aktien halten. Das damit einhergehende Währungsrisiko wird nicht durch den Einsatz von Derivaten abgesichert.
- **Operationelle Risiken:** Grundsätzlich ist das Sondervermögen operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch keine erhöhten operationellen Risiken im Berichtszeitraum ausgewiesen.

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Vermögensübersicht zum 31.12.2024

Anlageschwerpunkte	Tagswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen ¹⁾
Vermögensgegenstände		
Aktien	118.738.063,84	96,57
Belgien	3.028.600,00	2,46
Bundesrepublik Deutschland	15.825.560,00	12,87
Frankreich	9.791.640,00	7,96
Großbritannien + Nordirland + Kanal	49.352.429,28	40,15
Irland	5.089.975,53	4,14
Österreich	5.176.320,00	4,21
Schweden	17.586.830,79	14,30
Schweiz	8.670.208,24	7,05
Spanien	4.216.500,00	3,43
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	1.194.789,05	0,98
Sonstige Vermögensgegenstände	3.169.506,49	2,58
Sonstige Verbindlichkeiten	-159.730,02	-0,13
Fondsvermögen	122.942.629,36	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1000	Bestand 31.12.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾	
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
ACERINOX SA NOM. EO -,25	ES0132105018		STK	450.000	450.000	0	EUR	9,370	4.216.500,00	3,43
ADVANCED MED.SO.GRP LS-05	GB0004536594		STK	1.570.000	1.120.000	1.400.000	GBP	1,970	3.727.867,71	3,03
BARRATT REDROW PLC LS-,10	GB0000811801		STK	790.000	790.000	0	GBP	4,340	4.132.486,41	3,36
CATENA AB NAM.	SE0001664707		STK	96.000	96.000	0	SEK	473,000	3.961.232,13	3,22
DCC PLC EO-,25	IE0002424939		STK	82.000	16.000	28.000	GBP	51,500	5.089.975,53	4,14
D'IETEREN GROUP P.S.	BE0974259880		STK	19.000	8.000	19.000	EUR	159,400	3.028.600,00	2,46
DUNELM GROUP PLC LS-,01	GB00B1CKQ739		STK	330.000	45.000	135.000	GBP	10,550	4.196.246,70	3,41
EVN AG	AT0000741053		STK	60.000	60.000	0	EUR	22,000	1.320.000,00	1,07
FEVERTREE PLC LS-,0025	GB00BRJ9BJ26		STK	430.000	399.000	449.000	GBP	6,665	3.454.325,21	2,81
FORTNOX AB	SE0017161243		STK	420.000	614.000	1.674.000	SEK	72,100	2.641.693,78	2,15
FUCHS SE VZO NA O.N.	DE000A3E5D64		STK	96.000	83.000	87.000	EUR	41,660	3.999.360,00	3,25
GAMMA COMMUNICATION.LS-01	GB00BQS10J50		STK	245.000	245.000	0	GBP	15,260	4.506.249,47	3,67
GEA GROUP AG	DE0006602006		STK	100.000	0	83.000	EUR	47,820	4.782.000,00	3,89
GERRESHEIMER AG	DE000AOLD6E6		STK	56.000	56.348	23.348	EUR	71,000	3.976.000,00	3,23
HILL + SMITH LS-,25	GB0004270301		STK	142.000	0	43.000	GBP	18,500	3.166.319,14	2,58
IG GROUP HLDGS PLC	GB00B06QFB75		STK	440.000	175.000	275.000	GBP	9,875	5.237.021,95	4,26
KAINOS GROUP PLC LS-,005	GB00BZ0D6727		STK	430.000	250.000	0	GBP	7,780	4.032.205,58	3,28
LOOMIS AB SERIES	SE0014504817		STK	164.000	0	46.000	SEK	336,400	4.812.799,33	3,91
MENSCH UND MASCH.O.N.	DE0006580806		STK	58.000	0	54.000	EUR	52,900	3.068.200,00	2,50
PARADOX INTERAC.SK 0,005	SE0008294953		STK	180.000	110.000	340.000	SEK	205,400	3.225.305,55	2,62
ROTORK PLC LS-,005	GB00BVFNZH21		STK	1.280.000	1.280.000	0	GBP	3,116	4.807.308,93	3,91
RS GROUP PLC LS-,10	GB0003096442		STK	330.000	330.000	0	GBP	6,700	2.664.914,97	2,17
SFS GROUP AG NA. SF-,10	CH0239229302		STK	32.000	32.000	0	CHF	125,600	4.270.293,24	3,47
SIEGFRIED HL NA SF 14,60	CH0014284498		STK	4.200	6.100	1.900	CHF	986,000	4.399.915,00	3,58
SOFTCAT PLC LS-,0005	GB00BYZDVK82		STK	270.000	0	120.000	GBP	15,150	4.930.273,48	4,01
SPIE S.A. EO 0,47	FR0012757854		STK	100.000	130.000	30.000	EUR	29,580	2.958.000,00	2,41
SWEDENCARE AB O.N.	SE0015988167		STK	700.000	700.000	0	SEK	48,240	2.945.800,00	2,40
TELECOM PLUS PLC LS-,05	GB0008794710		STK	220.000	220.000	0	GBP	16,960	4.497.209,73	3,66
TELEPERFORMANCE INH.EO2,5	FR0000051807		STK	27.000	53.000	26.000	EUR	81,720	2.206.440,00	1,79
VICAT INH. EO 4	FR0000031775		STK	128.000	0	172.000	EUR	36,150	4.627.200,00	3,76
WIENERBERGER	AT0000831706		STK	144.000	169.000	25.000	EUR	26,780	3.856.320,00	3,14
Summe Aktien							EUR	118.738.063,84	96,57	
Summe Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	118.738.063,84	96,57	

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1000	Bestand 31.12.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
Summe Wertpapiervermögen							EUR	118.738.063,84	96,57
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds									
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle									
Kreissparkasse Köln			EUR	143.074,48		%	100,000	143.074,48	0,12
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
Kreissparkasse Köln			DKK	552.281,51		%	100,000	74.046,27	0,06
Kreissparkasse Köln			NOK	400.961,25		%	100,000	33.953,87	0,03
Kreissparkasse Köln			SEK	234.560,18		%	100,000	20.462,19	0,02
Summe Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen							EUR	128.462,33	0,11
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
Kreissparkasse Köln			CHF	94.075,94		%	100,000	99.953,19	0,08
Kreissparkasse Köln			GBP	683.066,52		%	100,000	823.299,05	0,67
Summe Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							EUR	923.252,24	0,75
Summe Bankguthaben							EUR	1.194.789,05	0,98
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds							EUR	1.194.789,05	0,98
Sonstige Vermögensgegenstände									
Dividendenansprüche			EUR	70.600,36				70.600,36	0,06
Forderungen aus schwebenden Geschäften			EUR	1.870.354,74				1.870.354,74	1,52
Quellensteuerrückerstattungsansprüche			EUR	1.228.551,39				1.228.551,39	1,00
Summe Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	3.169.506,49	2,58
Sonstige Verbindlichkeiten									
Kostenabgrenzungen			EUR	-159.730,02				-159.730,02	-0,13
Summe Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-159.730,02	-0,13
Fondsvermögen							EUR	122.942.629,36	100,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									96,57
Umlaufende Anteile Klasse C							STK	216.465,800	
Anteilwert Klasse C							EUR	218,48	
Umlaufende Anteile Klasse R							STK	613.073,295	
Anteilwert Klasse R							EUR	123,39	

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1000	Bestand 31.12.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in Euro (EUR)	% des ¹⁾ Fondsvermögens
---------------------	------	-------	--------------------------------------	--------------------	------------------------------------	-------------------	------	------------------------	------------------------------------

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.12.2024 oder letztbekannte

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2024

Dänische Kronen	(DKK)	7,45860	= 1 Euro (EUR)
Englische Pfunde	(GBP)	0,82967	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	11,80900	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,46310	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,94120	= 1 Euro (EUR)

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal bzw. Whg. in 1000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
ALTEN SAEO 1,05	FR0000071946	STK	36.000	36.000
APERAM S.A.	LU0569974404	STK	180.000	180.000
BARCO N.V.	BE0974362940	STK	0	171.000
CEWE STIFT.KGAA O.N.	DE0005403901	STK	0	80.000
COMPUGROUP MED. NA O.N.	DE000A288904	STK	0	166.000
CVS GROUP PLC LS -,002	GB00B2863827	STK	0	140.000
ECKERT+ZIEGLER INH O.N.	DE0005659700	STK	85.000	85.000
ESKER S.A. INH. EO 2	FR0000035818	STK	0	37.000
GB GROUP PLC LS-,25	GB0006870611	STK	0	1.400.000
GLANBIA PLC EO 0,06	IE0000669501	STK	70.000	450.000
JD SPORTS FASH. LS -,0005	GB00BM8Q5M07	STK	1.450.000	3.450.000
JM AB	SE0000806994	STK	0	265.000
MELEXIS NV	BE0165385973	STK	16.000	89.000
NEW WAVE GROUP AB B O.N.	SE0020356970	STK	360.000	910.000
NOLATO AB SER.B	SE0015962477	STK	0	440.000
OXFORD INSTR. PLC LS-,05	GB0006650450	STK	0	270.000
PETS AT HOME GROUP LS 1	GB00BJ62K685	STK	0	1.610.000
TRELLEBORG B (FRIA) SK 25	SE0000114837	STK	0	160.000
VERBIO SE INH O.N.	DE000A0JL9W6	STK	0	165.000

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions C

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inklusive Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	77.503,64
2. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	200.102,95
3. Dividenden ausländischer Aussteller mit Abzug Quellensteuer	EUR	1.075.089,26
4. Dividenden ausländischer Aussteller ohne Abzug Quellensteuer	EUR	842.223,63
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-173.942,57

Summe der Erträge

EUR 2.020.976,91

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-2,01
2. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-8.162,96
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-29.437,02
4. Verwaltungsvergütung	EUR	-495.754,14
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-34.599,40

Summe der Aufwendungen

EUR -567.955,53

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 1.453.021,38

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	4.113.594,43
2. Realisierte Verluste	EUR	-5.911.416,63

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR -1.797.822,20

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -344.800,82

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-2.596.959,53
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	36.471,87

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -2.560.487,66

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -2.905.288,48

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inklusive Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	121.487,53
2. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	311.756,47
3. Dividenden ausländischer Aussteller mit Abzug Quellensteuer	EUR	1.670.328,08
4. Dividenden ausländischer Aussteller ohne Abzug Quellensteuer	EUR	1.311.074,13
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-270.319,42

Summe der Erträge

EUR 3.144.326,79

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-3,25
2. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-12.272,33
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-47.256,03
4. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.348.348,33
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-55.501,80

Summe der Aufwendungen

EUR -1.463.381,74

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 1.680.945,05

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	6.600.920,71
2. Realisierte Verluste	EUR	-9.486.666,88

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR -2.885.746,17

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -1.204.801,12

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-3.832.785,64
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	53.827,90

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -3.778.957,74

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -4.983.758,86

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions C

Entwicklung des Fondsvermögens

		2024
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	70.355.580,02
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	-879.691,40
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-18.953.065,83
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	5.505.378,87
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-24.458.444,70
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-324.687,85
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-2.905.288,48
davon nicht Realisierte Gewinne	EUR	-2.596.959,53
davon nicht Realisierte Verluste	EUR	36.471,87
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	47.292.846,46

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions R

Entwicklung des Fondsvermögens

		2024
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	115.085.908,63
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	-1.321.504,74
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-32.650.027,39
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	7.280.539,70
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-39.930.567,09
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-480.834,74
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-4.983.758,86
davon nicht Realisierte Gewinne	EUR	-3.832.785,64
davon nicht Realisierte Verluste	EUR	53.827,90
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	75.649.782,90

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Anteilklasse C

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. Zur Ausschüttung verfügbar	EUR	879.691,40	4,06
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-344.800,82	-1,59
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ²	EUR	1.224.492,22	5,66
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	0,00	0,00
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung	EUR	879.691,40	4,06
1. Zwischenausschüttung ³	EUR	879.691,40	4,06
2. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Anteilklasse R

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. Zur Ausschüttung verfügbar	EUR	1.321.504,74	2,16
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-1.204.801,12	-1,97
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ²	EUR	2.526.305,86	4,12
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	0,00	0,00
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung	EUR	1.321.504,74	2,16
1. Zwischenausschüttung ³	EUR	1.321.504,74	2,16
2. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

²⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

³⁾ Zwischenausschüttung am 17. Dezember 2024 mit Beschlussfassung vom 12. Dezember 2024.

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Anteilklassen

Im Berichtszeitraum waren die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Anteilklassen aufgelegt

Anteilklasse	Währung	Verwaltungsvergütung in % p.a.		Ausgabeaufschlag in %		Mindestanlagesumme in Währung	Ertragsverwendung
		maximal	aktuell	maximal	aktuell		
C	EUR	1,00	1,00	5,00	5,00	500.000,00	ausschüttend
R	EUR	1,70	1,70	5,00	5,00	0,00	ausschüttend

Zusätzlich erhält die Gesellschaft für die Verwaltung des Sondervermögens aus dem Sondervermögen eine erfolgabehängige Vergütung gemäß Verkaufsprospekt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure 0,00 EUR

die Vertragspartner der Derivate-Geschäft

Keine

Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten: 0,00 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 96,57 %

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifiziertem Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag 5,928 %

größter potenzieller Risikobetrag 9,160 %

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 7,115 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde
Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden
Konfidenzniveau = 99%, Haltedauer 10 Tage
effektiver historischer Beobachtungszeitraum 12 Monate = 250 Tage

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 0,00

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV): STOXX Europe Total Market Small Net Return Index EUR (XBBSG Index)

Sonstige Angaben

Umlaufende Anteile Klasse C 216.465,800 STK

Anteilwert Klasse C 218,48 EUR

Umlaufende Anteile Klasse R 613.073,295 STK

Anteilwert Klasse R 123,39 EUR

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Zusätzliche Angaben nach §16 (1) Nr. 2 KARBV - Angaben zum Bewertungsverfahren

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Für Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird gemäß §27 KARBV der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß §28 KARBV i.V.m. §168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Der zugrunde gelegte Verkehrswert kann auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden. In diesem Fall wird dieser Wert durch die Kapitalanlagegesellschaft beziehungsweise die Verwahrstelle auf Plausibilität geprüft und diese Plausibilitätsprüfung dokumentiert. Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteilen und ausländischen Investmentanteilen werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs nach §27 Absatz 1 KARBV bewertet. Falls aktuelle Werte nicht zur Verfügung stehen, wird der Wert der Anteile gemäß §28 KARBV ermittelt; hierauf wird im Jahresbericht hingewiesen. Bankguthaben werden zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet. Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden in Höhe von 90,20% des Fondsvermögens mit handelbaren Börsen- oder Marktpreisen und 0,00% des Fondsvermögens zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet. Die verbleibenden 9,8% des Fondsvermögens bestehen aus Vermögensgegenständen, sonstigen Verbindlichkeiten sowie Barvermögen.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

Anteilkategorie C	1,13
Anteilkategorie R	1,82
Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	Anteilkategorie C -0- Anteilkategorie R -0-

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Lupus alpha Dividend Champions C

Sonstige Erträge

keine wesentlichen sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

keine wesentlichen sonstigen Aufwendungen

Lupus alpha Dividend Champions R

Sonstige Erträge

keine wesentlichen sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

keine wesentlichen sonstigen Aufwendungen

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der VG

448.294,97

EUR

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben
Erläuterung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungspolitik der Lupus alpha Gruppe

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Lupus alpha Investment GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Lupus alpha Asset Management AG. Lupus alpha (übersetzt: "der Leitwolf") ist eine eigentümergeführte, unabhängige Asset Management-Gruppe, die institutionellen und privaten Anlegern spezialisierte Investmentprodukte anbietet. Wir konzentrieren uns auf wenige, attraktive Asset-Klassen, für die ein besonderes Know-how erforderlich ist und in denen wir für unsere Kunden einen nachhaltigen Mehrwert realisieren können. Unser Fokus liegt auf dem europäischen Nebenwerte-Bereich sowie auf dem Angebot von Alternative Solutions. Als Spezialanbieter erschließen wir institutionellen Investoren systematisch neue Alpha-Quellen durch spezialisierte, innovative Strategien und eröffnen Wege zu einer breiteren und tieferen Diversifizierung ihrer Gesamtportfolios.

Durch die partnerschaftliche Unternehmensstruktur von Lupus alpha wird die Voraussetzung für eine höchstmögliche Personalkontinuität auf der Ebene des Managements geschaffen. Zusammen mit dem Auftreten als Spezialanbieter und der Konzentration der Eigenanlagen auf die Liquiditätsanlage ist eine Beschränkung auf die üblichen Risiken eines mittelständischen Asset Managers gewährleistet.

Eine leistungsbezogene und unternehmerisch-orientierte Vergütung für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ist zentraler Bestandteil für die Ausgestaltung des Lupus alpha Vergütungssystems. Mit der Implementierung eines ganzheitlichen Vergütungskonzeptes beabsichtigt die Geschäftsleitung die im Rahmen des Strategiefindungsprozesses definierten mittel- bis langfristigen Unternehmensziele zu unterstützen und die Anreize zum Eingehen unverhältnismäßig hoher Risiken zu vermeiden. Alle Anforderungen aus der Verordnung über die aufsichtsrechtlichen Anforderungen an Vergütungssysteme von Instituten (InstitutsVergV), den Artikeln 13 und 22 der Richtlinie 2011/61/EU des europäischen Parlamentes und des Rates vom 8. Juni 2011 über die Verwalter alternativer Investmentfonds (AIFM-Richtlinie), den Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (deutsche Übersetzung der ESMA-Guidelines) und dem Anhang II Vergütungspolitik der AIFM-Richtlinie ergeben, werden hierbei eingehalten.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Lupus alpha prüft unter Mitwirkung der Compliance-Funktion regelmäßig die angemessene Ausgestaltung des Vergütungskonzeptes und leitet gegebenenfalls Anpassungen ein. Die Vergütungspolitik und deren Anwendung unterliegen ebenfalls einer Prüfung durch die interne Revision und einer Überwachung durch den Aufsichtsrat. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Wesentliche Änderungen des Vergütungssystems gab es im Berichtszeitraum nicht.

Gesamtsumme der im Wirtschaftsjahr 2023 der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung in Mio.EUR 5,9

davon feste Vergütung in % 62,25

davon variable Vergütung in % 37,75

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen in Mio.EUR 0,00

Mitarbeiter insgesamt inkl. Geschäftsleitung Anzahl 96

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risk Taker in Mio.EUR 1,29

davon indirekt über Kostenumlage der Mutter an Geschäftsführer in Mio.EUR 1,29

Angabe für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. §134c Abs. 4 AktG

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.

Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie- und politik.

Die Beschreibung ob bzw. wie die mittel- bis langfristige Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung berücksichtigt wird, erfolgt im Tätigkeitsbericht.

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der Lupus alpha Asset Management AG in den Strategien zur Stimmrechtsausübung erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.

Auf der Internetseite der Lupus alpha Asset Management AG sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst – Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts: Lupus alpha Dividend Champions		Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900LQLUQK51OU3T85	
Ökologische und/oder soziale Merkmale			
Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?			
●● <input type="checkbox"/> Ja		●● <input checked="" type="checkbox"/> Nein	
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: __% <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: __%		<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 60,11% an nachhaltigen Investitionen <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel <input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.	



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Bei der Umsetzung der Strategie des Fonds wurden Umwelt- und Sozial-Standards in unterschiedlicher Gewichtung berücksichtigt. Dabei wurden Investitionen in Qualitätsunternehmen (Small & Mid Caps) unter Ausschluss von nicht-nachhaltigen Geschäftsmodellen (z.B. Abbau von Kraftwerkskohle oder Generierung von Atomstrom) bzw. Einhaltung von Mindeststandards getätigt (z.B. Verstöße gegen den UN Global Compact). ESG-Kriterien wurden darüber hinaus in die fundamentale Bottom-up-Analyse integriert. Dafür orientierte sich der Fonds weder an einem Referenzwert noch wurde ein Referenzwert nachgebildet. Der Fonds setzte keine Derivate zur Erfüllung der beworbenen/ ökologischen Merkmale ein.

● ***Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?***

Alle investierbaren Unternehmen wurden nach ökologischen, sozialen, ethischen und Governance-Kriterien klassifiziert. Die Analyse umfasste unter anderem Sozialstandards, Umweltmanagement, Produktportfolio und Unternehmensführung. Im Rahmen eines umfassenden Negativ-Screenings wurden Werte ausgeschlossen, die bestimmten Mindeststandards nicht genügen. Diese galten für alle Wertpapiere (wie z.B. Aktien) und Geldmarktinstrumente im Portfolio:

Umwelt:

- Abbau von Kraftwerkskohle > 5% Umsatz
- Energieerzeugung aus Kraftwerkskohle > 5% Umsatz
- Produktion und Vertrieb von Atomstrom > 5% Umsatz
- Produkte und Dienstleistungen für die Atomindustrie > 5% Umsatz
- Abbau und Exploration von Ölsand & Ölschiefer

Soziales:

- Verstöße gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen; dies beinhaltet:
 - o Verstöße gegen den UN Global Compact (UNGC)
 - o Verstöße gegen die ILO Kernarbeitsnormen im eigenen Unternehmen und der Lieferkette sowie mangelhafte Reaktion/Aufarbeitung seitens des Unternehmens
 - o Verstöße gegen die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGP)
- Verstöße gegen internationale Menschenrechtskonventionen und mangelhafte Reaktion/Aufarbeitung seitens des Unternehmens

Governance:

- Sehr schwere Kontroversen
- Verstöße gegen internationale Korruptionskonventionen und mangelhafte Reaktion/Aufarbeitung seitens des Unternehmens

Ethik:

- Produktion/Vertrieb/Dienstleistungen von Streumunition, Anti-Personen-Minen und sonstigen kontroversen Waffen
- Produktion & Vertrieb von Militärgütern > 5% Umsatz

- Produktion von Tabak > 5% Umsatz

Alle Unternehmen, die keins der genannten Ausschlusskriterien verletzten und unter Berücksichtigung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs – siehe unten) nicht ausgeschlossen wurden, waren grundsätzlich investierbar.

Sowohl die genannten Umsatzgrenzen, normbasierte Verstöße / Kontroversen als auch die Berücksichtigung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs) wurden mit Hilfe unseres externen Research-Anbieters MSCI und nach dessen Methodik geprüft. Unternehmen, für die MSCI keine Analyse erstellt hatte, wurden intern geprüft. Auch die von MSCI zur Verfügung gestellten Informationen wurden intern geprüft, da das Portfolio Management meist einen direkten Zugang zum Management der untersuchten Unternehmen hat und diese Informationen kritisch hinterfragen konnte. Generell lässt sich sagen, dass die „Coverage“ von kleineren und mittelgroßen Unternehmen bei externen ESG-Analysen schlechter ist als bei großen Unternehmen.

Der Fonds hielt die oben beschriebenen Ausschlusskriterien während des Berichtszeitraums ein. Die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde durch interne Kontrollsysteme dauerhaft überprüft.

● ... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Nachhaltigkeitsindikator	01.01.2022- 31.12.2022	01.01.2023- 31.12.2023	01.01.2024- 31.12.2024
Anzahl Verletzungen der Ausschlusskriterien	0,00	0,00	0,00
Anteil Investitionen mit E/S-Merkmalen	97,85%	94,63%	96,58%
Anteil der sonstigen Investitionen	2,15%	5,37%	3,42%

Im Vergleich zum vorangegangenen Zeitraum haben wir unterjährig folgende Änderung vorgenommen:

- Reduzierung der Umsatzgrenze bei „Energieerzeugung aus Kraftwerkskohle“ von 10% auf 5%
- Aufnahme der Verstöße gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) bei den Nachhaltigkeitsindikatoren „Soziales“.

Da die OECD-Leitsätze bereits vorher über die PAIs berücksichtigt wurden, handelte es sich hierbei lediglich um eine Klarstellung der Nachhaltigkeitsindikatoren. Der Umfang der geprüften Indikatoren blieb dadurch unverändert.

● Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Ein Investment/Unternehmen gilt für uns dann als explizit nachhaltig, wenn seine Produkte bzw. sein operatives Verhalten auf mindestens eines der 17 Sustainable Development Goals (SDGs) ausgerichtet sind (eng.: Aligned oder Strongly Aligned), und es gleichzeitig mit seinen Produkten und operativen Verhalten keinem der anderen SDGs konträr gegenübersteht (eng.: Misaligned oder Strongly Misaligned). Die SDGs sind die nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <https://sdgs.un.org/>. Bei der Betrachtung des Beitrags zu den SDGs wenden wir die Methodologie von MSCI ESG an. (Sustainable Impact Metrics: <https://www.msci.com/our-solutions/esg-investing/impact-solutions>). Darüber hinaus

gilt für nachhaltige Investitionen im Portfolio ein Mindest-ESG-Rating von BB, um eine gute Unternehmensführung zu gewährleisten.

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Für die nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt tätigt, wurden neben dem zuvor beschriebenen Positivkriterium auch eine Reihe von Negativkriterien geprüft. Zentral ist, dass die Geschäftspraktiken sowie die Produkte bzw. Dienstleistungen des Unternehmens zu keinem der 17 SDGs konträr sind (eng.: Misaligned oder Strongly Misaligned). So soll sichergestellt werden, dass die nachhaltigen Investitionen keinem der ökologischen oder sozialen Anlageziele erheblich schaden.

Darüber hinaus gelten zusätzlich zu den oben für das gesamte Sondervermögen beschriebenen Ausschlusskriterien die folgenden weiterreichenden Kriterien für nachhaltige Investments:

- Kein Abbau von Kraftwerkskohle > 1% Umsatz
- Keine Tabakproduktion
- Kein Umsatz mit Tabak >5%

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Prüfung der nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs) für nachhaltige Investitionen folgt demselben Vorgehen wie auf Gesamtfondsebene (siehe unten).

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Investitionen, die gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstoßen, werden ausgeschlossen. Dies gilt für alle Aktien im Portfolio.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die folgenden nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs) wurden explizit in unserem Investmentprozess berücksichtigt:

Umwelt:

- CO₂-Fußabdruck & CO₂-Intensität
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken

Soziales:

- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen
- Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)

Governance:

- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen
- Unzureichende Maßnahmen bei Verstößen gegen die Standards zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung

Wies ein Unternehmen nachteilige Auswirkungen auf die genannten Nachhaltigkeitsfaktoren auf, führte dies grundsätzlich zu einem Ausschluss. Um Unternehmen jedoch die Möglichkeit zu bieten, sich bei bestimmten Faktoren im Laufe der Zeit zu verbessern („Transition“), traten wir bezüglich folgender Faktoren unter bestimmten Bedingungen in einen Engagement-Prozess ein:

- CO₂-Fußabdruck & CO₂-Intensität (wenn beide Kennzahlen im untersten Quartil der entsprechenden IVA-Industrie waren). Die zugrundeliegenden Perzentile wurden durch die Gesellschaft auf Basis der von MSCI gelieferten CO₂-Daten selbst berechnet. Lagen keine Daten von MSCI vor, ermittelte die Gesellschaft die Daten anhand eigener Berechnungen.

bzw.

- mangelndes Mindestmaß an Geschlechtervielfalt in Leitungs- und Kontrollorganen (keine Frau in den genannten Organen)

Das Unternehmen blieb für uns nur investierbar, wenn für uns nachvollziehbare Pläne zur Verbesserung dieser nachteiligen Auswirkungen vorlagen bzw. diese mit dem Unternehmen im direkten Dialog vereinbart werden konnten. Für diese Unternehmen dokumentierten wir die Pläne, die angestrebten und die umgesetzten Veränderungen. Wenn die gewünschten Veränderungen nicht eingetreten wären oder das Unternehmen nicht die vereinbarte Bereitschaft gezeigt hätte, wäre nach mehreren Eskalationsstufen die Position als Ultima Ratio verkauft worden. Dieser Schritt war jedoch im Berichtszeitraum bei keinem der Unternehmen notwendig.

Das oben beschriebene Engagement konnte dabei immer nur für einen PAI angewandt werden. Bedurfte ein Investment in ein Unternehmen Engagement bei mehr als einem PAI, sahen wir von einem Investment ab.

Die vorgenannten PAIs wurden mit Hilfe unseres externen Research-Anbieters MSCI geprüft. Unternehmen, für die MSCI keine Analyse erstellt hatte, wurden intern geprüft. Auch die von MSCI zur Verfügung gestellten Informationen wurden intern geprüft, da das Portfolio Management meist einen direkten Zugang zum Management der untersuchten Unternehmen hat und diese Informationen kritisch hinterfragen konnte.



Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

01.01.2024-31.12.2024

Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Größte Investitionen	Sektor	in % der Vermögenswerte	Land
Vicat SACA FR0000031775	Grundstoffe	4,07%	Frankreich
Siegfried Holding AG CH0014284498	Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	3,88%	Schweiz
DCC PLC IE0002424939	Investitionsgüter	3,87%	Irland
Softcat PLC GB00BYZDVK82	Software & Dienste	3,65%	Großbritannien
Dunelm Group Ltd GB00B1CKQ739	Nicht-Basiskonsumgüter: Vertrieb und Einzelhandel	3,55%	Großbritannien
GEA Group AG DE0006602006	Investitionsgüter	3,54%	Deutschland
Loomis AB SE0014504817	Kommerzielle und professionelle Dienstleistungen	3,46%	Schweden
Fuchs SE DE000A3E5D64	Grundstoffe	3,44%	Deutschland
Paradox Interactive AB SE0008294953	Medien & Unterhaltung	3,44%	Schweden
IG Group Holdings PLC GB00B06QFB75	Finanzdienstleistungen	3,38%	Großbritannien
D'leteren S.A. BE0974259880	Nicht-Basiskonsumgüter: Vertrieb und Einzelhandel	3,36%	Belgien
Glanbia Plc IE0000669501	Lebensmittel & Getränke	3,22%	Irland
Gerresheimer AG DE000A0LD6E6	Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	3,13%	Deutschland
Advanced Medical Solut.Grp GB0004536594	Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	3,04%	Großbritannien
Fevertree Drinks PLC GB00BRJ9BJ26	Lebensmittel & Getränke	3,01%	Großbritannien

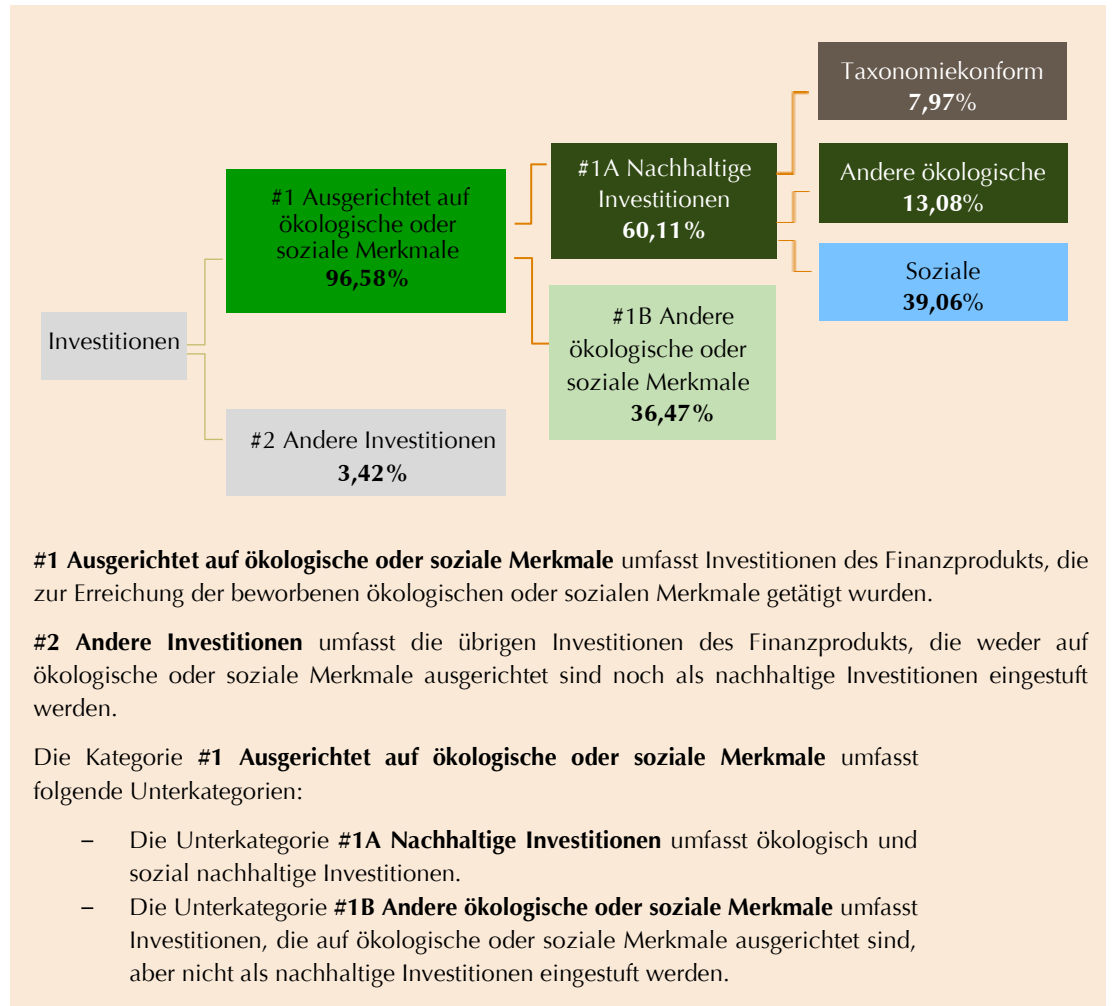


Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen. Der Anteil war 96,58%.

Wie sah die Vermögensallokation aus?



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

In welchen Wirtschaftssektoren und Teilsektoren das Finanzprodukt im Berichtszeitraum investierte, ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt. Die Zuteilung der Investitionen zu den Sektoren und Teilsektoren erfolgte auf Basis von Daten von externen Research Anbietern sowie internem Research.

Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 22,48% der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilsektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf Daten des externen Research Anbieters MSCI ESG Research zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.

Die Berechnungen werden anhand des Durchschnitts der Daten an den vier Quartalsstichtagen berechnet (28.03.2024, 28.06.2024, 30.09.2024, 30.12.2024).

Sektor	Anteil
Grundstoffe	15,50%
Software & Dienste	15,48%
Nicht-Basiskonsumgüter: Vertrieb und Einzelhandel	11,74%
Investitionsgüter	10,32%
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	7,61%
Kommerzielle und professionelle Dienstleistungen	6,78%
Lebensmittel & Getränke	6,23%
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	4,71%
Medien & Unterhaltung	3,44%
Finanzdienstleistungen	3,38%
Versorgungsunternehmen	2,70%
Hardware & Ausrüstung	2,46%
Gebrauchsgüter & Bekleidung	1,98%
Halbleiter und Halbleiterausrüstung	1,55%
Telekommunikationsdienste	0,92%
Immobilienmanagement und -entwicklung	0,81%

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Die Tabelle zeigt den Anteil taxonomiekonformer nachhaltiger Investitionen des Fonds, ausgedrückt durch Umsatzerlöse, Investitionsausgaben (CapEx) und Betriebsausgaben (OpEx) per 30.12.2024:

Basierend auf Umsatzerlöse	7,97%
Basierend auf CapEx	10,17%
Basierend auf OpEx	7,81%

Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen am gesamten Fondsvermögen betrug per 30.12.2024:

Basierend auf Umsatzerlöse	7,97%
Basierend auf CapEx	10,22%
Basierend auf OpEx	7,81%

Viele Unternehmen berichten erstmals über die Ausrichtung ihrer Tätigkeiten auf die EU-Taxonomie. Um den Anforderungen an Transparenz gerecht zu werden, erfassen und konsolidieren wir sämtliche Taxonomie-Daten, die uns über unseren Datenanbieter zur Verfügung stehen. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass die Datenqualität aufgrund der Komplexität und Neuheit des Themas noch eingeschränkt ist: Sowohl bei der Berichterstattung der Unternehmen als auch bei der Datenintegration durch Anbieter können Fehler auftreten.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

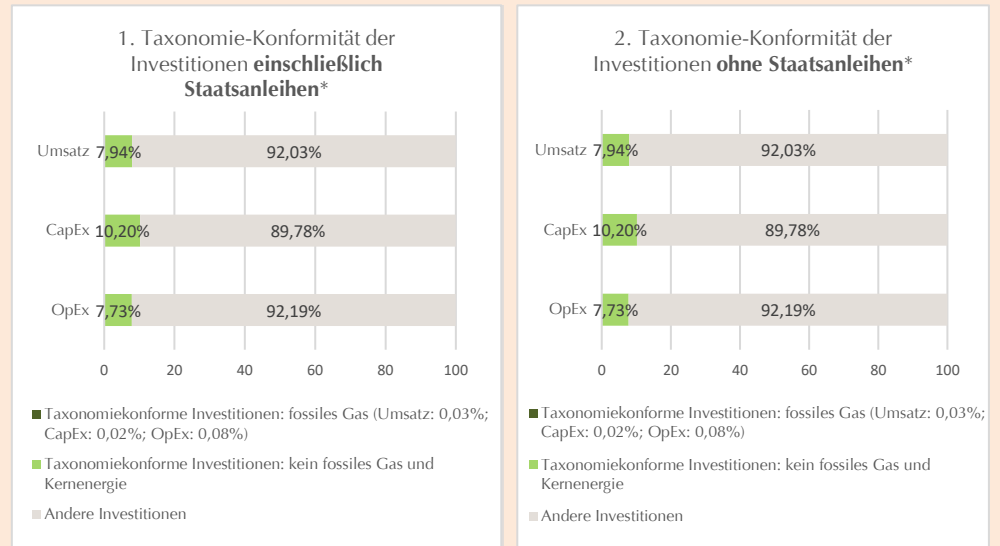
Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

	Taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas
Basierend auf Umsatzerlöse	0,03%
Basierend auf Investitionsausgaben (CapEx)	0,02%
Basierend auf Betriebsausgaben (OpEx)	0,08%

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?¹**


Die Tabelle zeigt den Anteil der Investitionen am gesamten Fondsvermögen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind, ausgedrückt durch Umsatzerlöse, Investitionsausgaben (CapEx) und Betriebsausgaben (OpEx):

	Übergangstätigkeiten	Ermöglichende Tätigkeiten
Basierend auf Umsatzerlöse	0,12%	3,13%
Basierend auf Investitionsausgaben (CapEx)	1,37%	2,90%
Basierend auf Betriebsausgaben (OpEx)	0,00%	2,81%

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Für den vorangegangenen Zeitraum wurde kein Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, erfasst.

● **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossile Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossile Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Per 30.12.2024 betrug der Anteil nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen des Fonds mit einem Umweltziel 13,08%.

Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen betrug per 30.12.2024 39,06%.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „#2 Andere Investitionen“ fielen Bankeinlagen. Diese dienten dem Liquiditätsmanagement. Es gab keinen ökologischen oder sozialen Mindestschutz.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Einhaltung der festgelegten ESG-Kriterien erfolgte durchgängig und wurde bzw. wird sowohl von Compliance als auch vom Portfoliomanagement kontinuierlich überprüft. Compliance-seitig arbeiten wir mit dem Compliance-Manager von SimCorpDimensions. Für das Front-Office wurde letztes Jahr ein internes ESG-Tool entwickelt, mit welchem das Portfoliomanagement die Konformität seiner Investitionen mit den ESG-Kriterien überprüfen, Einzeltitel im Detail analysieren und aggregierte Portfolio-Kennzahlen (sogenannte KPIs) auswerten kann. Dieses Tool basiert auf Daten von MSCI. Für Emittenten, welche nicht von MSCI abgedeckt werden, wurden eigenständige Prüfungen hinsichtlich der relevanten ESG-Kriterien vorgenommen. War eine interne Prüfung in diesen Fällen nicht möglich, haben wir auf eine Investition verzichtet. Somit wurde sichergestellt, dass nur in Unternehmen investiert wird, welche mit den von uns festgelegten ökologischen und sozialen Merkmalen übereinstimmen. Änderten sich bei einem Unternehmen die Investitionsvoraussetzungen zum Negativen, (bspw. durch eine neu auftretende Kontroverse, die das Unternehmen nicht ausreichend adressiert hat) haben wir unmittelbar reagiert und die Position marktschonend veräußert. Zusätzlich berücksichtigen wir die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs) im Investmentprozess.

Basierend auf unserer Methodik zur Berücksichtigung der PAIs sind wir im Berichtsjahr 2024 bei ausgewählten Portfoliounternehmen in einen formalen Engagement-Prozess getreten.

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
Anteilkategorie C			
2024	EUR	47.292.846,46	218,48
2023	EUR	70.355.580,02	234,18
2022	EUR	136.133.064,29	237,12
Anteilkategorie R			
2024	EUR	75.649.782,90	123,39
2023	EUR	115.085.908,63	133,20
2022	EUR	119.455.422,98	135,84

Frankfurt, den 06.03.2025

Lupus alpha Investment GmbH

Michael Frick
Geschäftsführer

Dr. Götz Albert
Geschäftsführer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Lupus alpha Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Lupus alpha Dividend Champions - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigelegte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Lupus alpha Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Lupus alpha Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Lupus alpha Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Lupus alpha Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Lupus alpha Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Lupus alpha Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Lupus alpha Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 07. April 2025

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Sonstige Information- nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß der o.g. rechtlichen Bestimmung vor.

Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, zur Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer

Lupus alpha Investment GmbH
Speicherstraße 49-51
D-60327 Frankfurt am Main

Telefon: 0049 69 365058-70 00
Fax: 0049 69 365058-80 00

Aufsichtsrat

Vorsitzender
Dr. Oleg De Lousanoff, Rechtsanwalt und Notar
Stellvertretender Vorsitzender
Dietrich Twietmeyer, Dipl.Agr.Ing.
Dr. Helmut Wölfel, Rechtsanwalt

Mandate der Geschäftsführung

Michael Frick
Vorstand der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main
Ralf Lochmüller
Sprecher des Vorstandes der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main
Geschäftsführer der Lupus alpha Holding GmbH, Frankfurt am Main
Dr. Götz Albert
Vorstand der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main

Eigenkapital per 31. Dezember 2023
gezeichnet, eingezahlt : 2,560 Mio. EUR

Gesellschafter
Lupus alpha Asset Management AG (100%)

Geschäftsführung

Ralf Lochmüller
Michael Frick
Dr. Götz Albert

Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, zur Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer(Teil II)

Verwahrstelle

Kreissparkasse Köln

Neumarkt 18-24
50667 Köln

Haftendes Eigenkapital per 31. Dezember 2023

2,741 Mrd. EUR

Wirtschaftsprüfer für den Fonds und die Kapitalverwaltungsgesellschaft

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

THE SQUAIRE

Am Flughafen

D-60549 Frankfurt am Main

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.

Weitere Sondervermögen, die von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwaltet werden:

Von der Gesellschaft wurden zum 31. Dezember 2024 9 Publikumsfonds und 9 Spezialfonds verwaltet.